
Green NCAP nimmt drei Verbrenner unter die Lupe

Green NCAP hat den Mazda2 mit Benzinmotor, den Ford Puma 1.0 als Mildhybrid und den DS 3 Crossback mit 1,5-Liter-Dieselmotor unter Umweltschutzgesichtspunkten unter die Lupe genommen. Mit dreieinhalb von fünf möglichen Sternen schnitt der Mazda2 Skyactiv-G 75 am besten ab. Die Verbraucherschutzorganisation NCAP, der auch der ADAC angehört, lobte vor allem die Energieeffizienz des Kleinwagens, die bei einem Durchschnittsverbrauch von 5,4 Litern mit 6,9 von zehn Punkten bewertet wurde. Bei den gesundheitsschädlichen Abgasen gab es 5,9 und bei den klimaschädlichen Schadstoffemissionen 5,6 Punkte.

Der Ford Puma mit 125-PS-Dreizylinder und 48-Volt-Hybridtechnik wurde mit drei Sternen benotet. Bei einem Durchschnittsverbrauch von 5,8 Litern je 100 Kilometer gab es für die Kraftstoffeffizienz 6,4 Punkte. Die Belastung der Umwelt durch Abgase wie Stickoxide, Kohlenwasserstoffe oder Ammoniak wurde mit 4,8 bewertet, der Ausstoß der Treibhausgase CO₂, Distickstoffmonoxid (N₂O) und Methan mit 5,1. Der DS 3 erhielt in den drei Testkategorien 5,8 sowie 4,0 und 3,3 Punkte bei einem Kraftstoffverbrauch von 5,4 Litern je 100 Kilometer. Das reichte am Ende für eine Zweieinhalb-Sterne-Einstufung.

Bislang haben lediglich reine Elektroautos den Höchstnote von fünf Sternen im Green-NCAP-Verfahren bekommen. (aum)

Bilder zum Artikel



Mazda2 Skyactiv-G 75 im Green-NCAP-Prüfverfahren.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Green NCAP



Ford Puma 1.0 EcoBoost im Green-NCAP-Prüfverfahren.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Green NCAP



DS 3 Crossback im Green-NCAP-Prüfverfahren.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Green NCAP
